

## Monstersturm Phailin

Nach dem Durchzug des Monstersturms Phailin sind im Osten Indiens 600.000 Menschen obdachlos. Wegen des Zyklons wurde die größte Massenevakuierung in der Geschichte Indiens ausgelöst. Fast eine Million Menschen wurde nach Behördenangaben in Sicherheit gebracht, bevor der Sturm Samstagabend auf Land traf. Er hinterließ eine Schneise der Verwüstung. [Reuters]



## Rauchpausen als Arbeitszeit?

**Wien.** Weil Rauchpausen eine Unterbrechung der Arbeitszeit bedeuten, sollten sie als Freizeit gerechnet werden: Das will die Industrie in den Metall-Kollektivvertragsverhandlungen vorschlagen. Raucher sollten entweder ausstempeln oder ein tägliches Pauschale für ihre Rauchpausen abgezogen bekommen. **S. 14**

## „Gotteslob“ kommt mit Verzögerung

**Wien.** Das „Gotteslob“ – das offizielle deutschsprachige Gebet- und Gesangsbuch der römisch-katholischen Kirche – erscheint erstmals seit 1975 neu und wird das alte ersetzen. Es gibt jedoch (Andruck-)Probleme. Die Verantwortlichen sind aber bemüht, es in Österreichs Pfarren vor dem ersten Adventsonntag verfügbar zu machen. **S. 4**

Arbeiten spielen eine wichtige Rolle für die Prognose von längerfristigen Preisentwicklungen für die Entwicklung von Aktienkursen und Anleihen. **S. 13**

## Burgtheater: Chef warnt vor Schulden

**Wien.** Burgtheater-Direktor Matthias Hartmann befürchtet, dass Burg- und Akademietheater Schulden machen müssen. Im „Presse“-Interview sagt er, die Politik müsse sich entscheiden: „Wollen wir ein Burgtheater haben, auf das wir alle stolz sind? Wollen wir ein Akademietheater haben?“ **S. 21**

## Donauzentrum evakuiert

**Wien.** Im Donauzentrum geriet gestern in der Garage ein Auto in Brand. Ein Teil des Einkaufszentrums wurde daher evakuiert.

## Neue Spur im Fall Maddie?

**London.** Die britische Polizei sucht mit Phantombildern im Fall Maddie einen Mann, der in Zusammenhang mit dem Verschwinden stehen könnte. Die damals vierjährige Britin war im Mai 2007 an der Algarve spurlos verschwunden, während ihre Eltern ein Restaurant besuchten. Der nun Gesuchte soll Deutsch sprechen und 20 bis 40 Jahre alt sein. Ein Klient eines Rechtsanwalts behauptete überdies vor Kurzem, dass ihm das Kind auf einer Mittelmeerinsel vorgestellt worden sei. [EPA] **S. 9**



## Krebs: Arzneien hinterfragen

**Wien.** Einer neuen Studie zufolge machen die volkswirtschaftlichen Folgen von Krebserkrankungen in den 27 Ländern der EU 126,2 Milliarden Euro aus (Basis 2009). Für Österreich werden 2,6 Milliarden angegeben.

Jährlich erkranken hier 20.000 Männer und 18.000 Frauen. Die Krankenhauskosten machen laut Hauptverband 1,3 Milliarden Euro aus; hinzu kommen 450 Millionen Euro für Medikamente (Basis 2011). Österreich gehört zu den fünf Ländern Europas mit den besten Überlebensraten.

Die hohen Ausgaben sind nicht unumstritten: Häufig werde das Überleben – bei gleichzeitig schweren Nebenwirkungen – nur um wenige Wochen verlängert, sagt Claudia Wild, Direktorin des Ludwig-Boltzmann-Instituts HTA in Wien. Oft folge eine Behandlung nach der anderen. Besser wäre es, wenn man den Patienten reinen Wein einschenke. Viele Patienten klammerten sich an die Arzneien. **S. 14**

## 1200 Migranten festgenommen

**Moskau.** Nach fremdenfeindlichen Ausschreitungen russischer Randalierer ging die Moskauer Polizei am Montag massiv gegen Zuwanderer vor. Sie nahm bei einer Razzia auf einem Gemüsemarkt der Hauptstadt etwa 1200 Migranten aus dem Kaukasus und Zentralasien fest, wie offiziell mitgeteilt wurde.

Sonntagabend hatte in einem Moskauer Vorort, in dem vor allem Menschen aus dem Süden Russlands, den Kaukasusrepubliken und Zentralasien leben, tausende Demonstranten randaliert und ausländische Parolen gerufen – „Russland den Russen!“. Anlass war der Tod eines jungen Russen, der in der Vorwoche von einem Mann aus dem Kaukasus erstochen worden war. Der Täter wurde nicht gefasst.

Bürgermeister Sobjanin kündigte gestern nach einem Treffen mit Präsident Putin zusätzliche Maßnahmen gegen illegale Einwanderer an. **S. 7**

## Letztes Quali-Match: „Viel zu verlieren“

**Wien/Tórshavn.** Fußball-Teamchef Marcel Koller fordert für das heutige WM-Qualifikationsmatch gegen die Färöer vollen Einsatz, auch wenn es keine WM-Chance mehr gibt. Es gehe nun um Punkte in der Weltrangliste. Ob Koller seinen Vertrag verlängert, ist offen. **S. 12**

## Nobelpreis für Wirtschaft vergeben

**Stockholm.** Der Wirtschaftsnobelpreis 2013 geht an die US-Ökonomen Eugene F. Fama, Lars Peter Hansen und Robert J. Shiller. Ihre

Lotto 6 aus 45:  
Ziehung vom 13.10.2013



10 13 14 31 32 41 40

Doppel-Jackpot	€ 1.968.038,90
1 Fünfer+ZZ zu	€ 166.094,40
131 Fünfer zu je	€ 1.383,10
276 Vierer+ZZ zu je	€ 229,70
6.451 Vierer zu je	€ 46,30
8.410 Dreier+ZZ zu je	€ 17,20
106.946 Dreier zu je	€ 4,90
333.091 Zusatzzahl zu je	€ 1,10

JOKER: 615416 (Alle Angaben ohne Gewähr)

Doppel-Jackpot	€ 409.136,60
13 mal	€ 7.700,00
157 mal	€ 770,00
1.292 mal	€ 77,00
13.356 mal	€ 7,00
134.232 mal	€ 1,50

## FINANZEN STAND: 18 UHR

ATX	2519,51	DAX	8723,81	Dow Jones	15207,70
▲	+7,74	▼	-1,02	▼	-29,41
EuroStoxx	2974,48	Euribor	0,127	Öl „Brent“	110,17
▲	+0,20	▼	-0,001	▼ (in USD)	-1,19
Euro in Dollar	1,3579	Euro in Sfr	1,2331	Gold in USD	1285,50
▲	+0,0017	▼	-0,0001	▲ (2. Fixing)	+20,00

## SUDOKU NR. 3153/mittel

Füllen Sie das Diagramm so aus, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der 3x3 Quadrate jede Ziffer von 1 bis 9 genau ein Mal vorkommt. Lösungen im Programmteil.

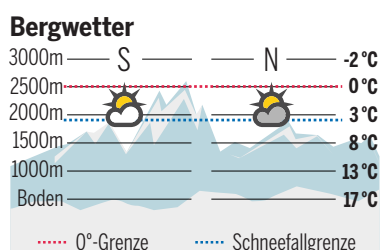
3	4	7						
				9				5
				6	3	4	1	7
	2			8		5	4	
				2				
	9	5		1				7
9	1	2	5	3				
6			4					
						2	9	3

## WETTER

**Dienstag, 15. Oktober 2013.** Der Hochnebel im Osten sowie im Südosten lichtet sich im Laufe des Vormittags, nur im Klagenfurter Becken bleibt es auch länger trüb. Sonst scheint zumindest zeitweise die Sonne, bevor im Tagesverlauf von Westen her vermehrt Wolkenfelder aufziehen. Am Abend ist von Vorarlberg bis Oberösterreich schon mit einsetzendem Regen zu rechnen. Der Wind weht mäßig aus West bis Südwest und die Höchstwerte liegen zwischen 12 und 19 Grad.

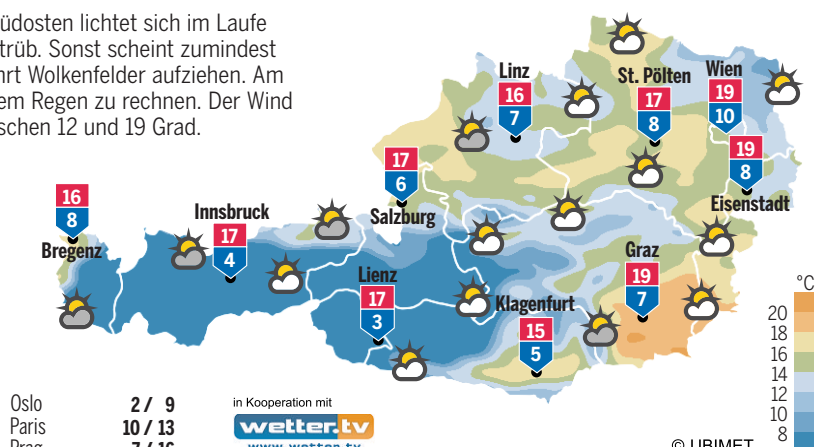
**Biowetter.** Das allgemeine Wohlbefinden ist meist recht gut. Nur in den Nebelregionen zeigt sich die Stimmung etwas gedämpft, manche klagen zudem über rheumatische Beschwerden. Mit der Annäherung der Front nehmen im Westen Kopfschmerzen sowie Unruhe ein wenig zu.

**Sonne & Mond**  
Sonnenaufgang: 7:14 Uhr  
Sonnenuntergang: 18:05 Uhr  
Mondaufgang: 16:14 Uhr  
Monduntergang: 3:01 Uhr  
Zeiten für Wien, Linz +9', Innsbruck +20'

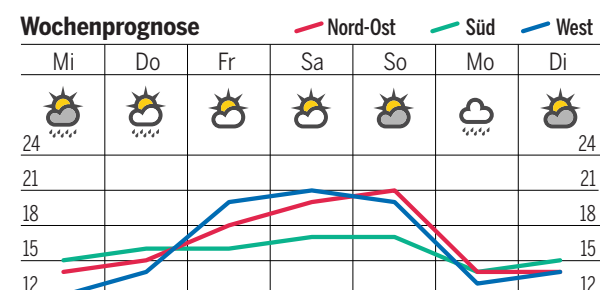


**Europawetter**

Amsterdam	8 / 13	Oslo	2 / 9
Athen	18 / 25	Paris	10 / 13
Barcelona	14 / 23	Prag	7 / 16
Berlin	7 / 14	Rom	14 / 23
Brüssel	8 / 13	Venedig	15 / 21
Budapest	12 / 20	Sofia	11 / 22
Bukarest	11 / 18	Zürich	10 / 17
Dublin	5 / 14	Stockholm	7 / 9
Frankfurt	10 / 15	Warschau	1 / 13
Helsinki	7 / 10		
Istanbul	13 / 20		
Kopenhagen	10 / 13		
Lissabon	16 / 22		
London	5 / 13		
Madrid	12 / 23		
Moskau	-1 / 9		
München	9 / 15		



in Kooperation mit  
wetter.tv  
www.wetter.tv



„Die Presse“ im Teletext von ProSieben Austria  
Text Austria ab Seite 110